



SCHLOSS WOLFENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Kreis Groß-Gerau](#) | [Kelsterbach](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Merian, Matthäus - Topographia Hassiae

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der (drei- oder) vierflügeligen Anlage sind nur noch die mainseitigen Keller erhalten geblieben. Der Schloßkeller von 15x75m wurde als Schießsportanlage genutzt.

Auf dem nordwestlichen erhaltenen Sockelgeschosses wurde die klassizistische Villa, ehemals das Rathaus, im 19. Jahrhundert errichtet. Früher schloss sich hier der nördliche Eckturm an.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°04'13.9"N 8°31'51.9"E](#)
Höhe: 10 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Schloss Wolfenburg auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Von de B40 Abfahrt: Kelsterbach-Nord/Industriepark Höchst auf die K162 abbiegen und weiter auf der Schwanheimer. Links in die Feldstaße abbiegen kurz danach rechts in die Burgstraße abbiegen. Parkplatz direkt an/auf dem Schloss



Anfahrt mit Bus oder Bahn

S8 oder S9: Station Kelsterbach



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.



Gastronomie auf der Burg

-



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

barrierefrei

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1565-1582 wurde das Renaissanceschloss von Graf Wolfgang v. Ysenburg-Ronneburg-Kelsterbach erbaut. Der Baumeister war der kurfürstliche Baumeister Georg Robin in Mainz.

Im 30j. Krieg (1634 und 1639) wurde das Schloss zerstört.

1810 errichtete Georg Schenk auf der Nordseite des Schlosskellers die klassizistische Villa. In der heute noch das Stadtjugendheim untergebracht ist.

1822-1828 war Georg Schenk Bürgermeister von Kelsterbach.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Müller, Rolf (Hrsg.): Schlösser, Burgen, alte Mauern. Herausgegeben vom Hessendienst der Staatskanzlei | Wiesbaden, 1990

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[23.11.2020] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 23.11.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



@Burgenwelt folgen

493 Follower



853

Gefällt

Teilen